

Presseinformation

Bildraum 01 präsentiert ALEXANDRA BAUMGARTNER | Their Ghosts

Eröffnung	Dienstag, 18. März, 19 Uhr
Zum Werk	Sira-Zoé Schmid, <i>Bildrecht</i>
Finissage	Mittwoch, 30. April, 17 Uhr
Ausstellungsdauer	19. März - 30. April 2025
Ausstellungsort	Bildraum 01 Wien 1, Strauchgasse 2
Öffnungszeiten	Dienstag - Freitag: 13-18 Uhr
Kontakt	Bildrecht GmbH Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte 1070 Wien, Burggasse 7-9/6 T +43 1 815 26 91 office@bildrecht.at www.bildrecht.at
Rückfragen an	Sira-Zoé Schmid sira-zoe.schmid@bildrecht.at 0650/ 47 47 244

ALEXANDRA BAUMGARTNER | Their Ghosts

Im **Bildraum 01** begibt sich Alexandra Baumgartner auf eine Suche nach dem Verborgenen - nach dem, was vage spürbar, schwer fassbar ist. Ihre medial vielschichtigen Arbeiten umkreisen Fragmente eines Daseins, das zwischen Verhüllung und Offenbarung schwankt. Dabei bleibt der Mensch abwesend, wird von skulpturalen Abbildern abgelöst.

Alexandra Baumgartner arbeitet mit Gegenüberstellungen, Spiegelungen und Verdopplungen: In *Echo* verbindet sich eine gespiegelte Büste scheinbar untrennbar mit sich selbst. *Introspection* spielt mit Reflexionen, in denen sich Betrachtende und Bild gegenseitig durchdringen, sich die Grenzen zwischen ihnen aufzulösen drohen. Jede Darstellung ist Teil einer stillen Kommunikation zwischen Form, Raum und Bedeutung und kreist zudem stark um das Thema Beziehung und das In-Beziehung-Setzen. Wie das Bild den Blick aufnimmt, so nimmt der Blick das Bild auf. Alles ist verknüpft - Parallelen und Gegensätze - in der Gegenüberstellung von Innen und Außen, von Ordnung und Chaos.

So tauchen in der titelgebenden Arbeit *Their Ghosts* keine bloßen Abwesenheiten auf, sondern eine Auseinandersetzung mit den realen Geistern innerer Zustände - Ängsten, Zwängen und den unbewussten Bindungen, die uns leiten, quälen und zudem auch auf unsere Mitmenschen übergreifen können. Es ist diese unsichtbare Kraft, die Baumgartner in ihrem Arbeitsprozess reflektiert. Auf ähnliche Weise manipuliert die Künstlerin die found-footage Materialien, welche ihren Arbeiten zu Grunde liegen, bis das Nebensächliche, das Verborgene, ans Licht tritt. Eine subtile Geste, eine scheinbar bedeutungslose Nebendarstellung wird zum Auslöser einer absurden, beklemmenden oder verstörenden Stimmung, die in ihrer Unschärfe umso präziser wirkt. Schwarz und Weiß, Augenscheinliches und Subtiles verschmelzen, wobei sie sowohl in der Ruhe des Bildes als auch in der Unruhe, die es hervorruft, ihren Platz finden.

Ausstellungsdauer: 19. März - 30. April 2025

www.alexandrabaumgartner.com

Zur Künstlerin:

ALEXANDRA BAUMGARTNER

Geb. 1973 in Salzburg. Lebt und arbeitet in Wien

2000-2004 Studium Malerei, Universität für angewandte Kunst, Wien

1998-2000 Fotografie Kolleg, Grafische Wien

1994-1998 Studium Malerei, Universität Mozarteum, Salzburg

Ausstellungen (Auswahl):

- 2025 JOTT HOCH 2, curated by Judy Lübke/ Jan Kage, Schaufenster, Berlin (G)
- 2023 SchlagLicht, Stiftung Kunstforum Berliner Volksbank, Berlin (G)
sieh einmal die schönen Blumen, Jägerschere, Wiepersdorf Niederer-Fläming (G)
Hautsache, Österreichisches Kulturforum Berlin (G)
- 2022 quiet when loud, Kanya&Kage, Berlin (S)
Expectations, KONSTANZE WOLTER e.artis contemporary, Chemnitz (S)
Kunst.Leben.Leidenschaft, Museum Angerlehner Sammlungsschau, Thalheim bei Wels (G)
4Jahre Kanya&Kage, Kanya&Kage Berlin (G)
never mind the burnout, Haus am Lützowplatz Studigalerie, Berlin (G)
- 2021 Displacements, Galerie Schloss Wiespach, Hallein (S)
State of Things, KONSTANZE WOLTER e.artis contemporary, Chemnitz (G)
3 Jahre Kanya&Kage, Kanya&Kage, Berlin (G)
Traumstadt, Blick auf Salzburg um 1920, Panorama Museum, Salzburg (G)
- 2020 Direkte Auktion, Jeschke van Vliet Auctions Berlin (G)
6 x 2 = 75, Atelierhaus Salzamt Linz (G)
Fortress of Salt, Galerie Ebensperger Rhomberg, Salzburg (G)
New Vision of Debris, Österreichisches Kulturforum Budapest (G)
- 2019 Separations, Galerie Wagner+Partner, Berlin (S)
When i close my eyes in the dark, Galerie Sophia Vonier, Salzburg (G)
Parallel Vienna 2019, Kunst im Traklhaus präsentiert Preisträger/innen (G)
Sommer.Frische.Kunst 2019, Pavillon, Bad Gastein (G)
Spiegelungen, Galerie Nosbaum Reding, Luxemburg (G)
NICO, Institut für moderne Kunst /Galeriehaus Defet, Nürnberg (G)
Nullpunkt der Orientierung, Fotog. als Verortung im Raum, DZ Bank Kunstsammlung (G)
- 2018 the unknown, Salzburger Kunstverein Kabinett, Salzburg (S)
Parallel Vienna, Arcc.art Gallery Statement curated by Sophie Haslinger, Wien (S)
Futurs Antérieurs, Maison Guerlain - Parcours Privé de la FIAC, Paris (G)
Spiegelungen | FlächenTiefenSelbstbetrachtungen, Alte Feuerwache, Berlin (G)
Neue Schwarze Romantik, Palais Thurn und Taxis, Bregenz (G)
Inside Out - Fotografie und Psychologie, DZ Bank Kunstsammlung, Frankfurt a.M. (G)
Großer Kunstpreis, Ausstellung der Nominierten, Traklhaus, Salzburg (G), u.v.m.

Zahlreiche Einzel- (S) & Gruppeausstellungen (G) seit 2000

Stipendien & Preise (Auswahl):

- 2024 Staatsstipendium für Bildende Kunst, Bundesministerium Wien
- 2018 Jahresstipendium für bildende Kunst des Landes Salzburg
- 2017 Förderpreis des Landes Salzburg und des Salzburger Kunstvereins
- 2016 Artist in Residence, Sommer.Frische.Kunst, Bad Gastein, u.v.m.

Pressebilder | Bildnachweis

Die Abbildung von Alexandra Baumgartner steht unter Anführung des Fotocredits für Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung.



Fotocredit: Alexandra Baumgartner | Disorder, 2025,
Nähgarn auf Fine Art Pigmentprint, 100 x 70 cm,
Foto: Geo Reisinger | © Bildrecht, Wien 2025



Fotocredit: Alexandra Baumgartner | Echo, 2025,
Gipsguss patiniert, 70x40x24cm auf Sockel 100x70xx35 cm,
Foto: Geo Reisinger | © Bildrecht, Wien 2025



Fotocredit: Alexandra Baumgartner | Introspection VI,
2022, Pigmentprint, Glas, Lack in Installationsrahmen
40x32x32cm, Foto: Geo Reisinger | © Bildrecht, Wien 2025



Fotocredit: Alexandra Baumgartner | Their Ghosts, 2025,
Ölfarbe auf Fine Art Pigmentprint, je 65x50cm 2 Teile,
Foto: Geo Reisinger | © Bildrecht, Wien 2025